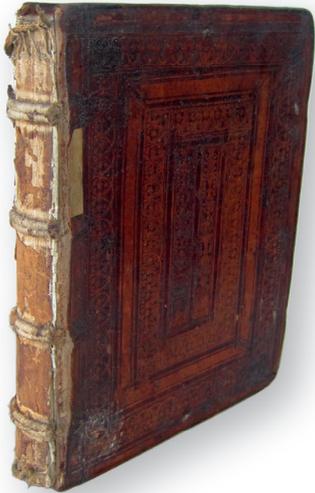


Restaurierungsbedürftige Bücher (Beispiele):



Bartholomaei Latomi Adversus Martinvm Bvccerum, de controuersijs quibusdam ad religionem pertinentibus, altera plena[ue] Defensio. - Coloniae [Köln] ex officina Melchioris Nouesiani [Melchior von Neuss]. Anno M.D.XLV. 1545)

Signatur: -Mag- XT 139

Der Humanist **Bartholomäus Latomus** (Steinmetz) (1485-1570), ein Schüler des Erasmus, widmete sich zunächst der Edition antiker und philosophischer Schriften, bevor er sich als kurtrierischer Rat (1540) zu einem Gegner der Reformation entwickelte, was sich widerspiegelt in der vorliegenden Verteidigungsschrift („Defensio“) gegen („adversus“) den Straßburger Reformator **Martin Bucer** (1491-1551), der sich im Wormser Religionsgespräch 1540/41 um Konsens zwischen Katholiken und Lutheranern bemüht hatte.

Der fehlende Buchrücken muss ersetzt werden.



Der christliche Lutheraner stellet vor Die Kirchen-Historien vom Jahr 1370 und was von selbiger Zeit darinnen ergangen. Darbey Königl. Majest. in Preussen und Churfürstl. Durchl. zu Brandenburg Allergnädigste Verordnung wie das jetzige Kirchen-Jubilaem den 31. Octob. 1717 in dero Landen soll gefeyret und gehalten werden. – 1717.

Signatur: - Mag- XT 240

Reformationsgeschichte (beginnend mit dem ‚Vorreformator‘ John Wycliff - 1370) zum 200jährigen Reformationsjubiläum 1717.

Der Buchrücken muss restauriert werden.

BUCHPATENSCHAFT

Stadtbibliothek Worms
Marktplatz 10
67547 Worms
www.stadtbibliothek-worms.de



Exlibris im restaurierten Buch, auf dem der Namen der Buchpatin / des Buchpaten eingetragen wird

Werden Sie Buchpate!

Unsere Schätze

Die Schätze der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek Worms reichen von Inkunabeln (Drucke aus der Gutenbergzeit bis zum Jahr 1500) über Frühdrucke der Reformationszeit (16. Jahrhundert) bis hin zu vielen seltenen Drucken aller Wissensgebiete, darunter z.B. auch Werke des Jugendstils aus dem Beginn des 20. Jahrhunderts.

Das Exemplar der Erstausgabe von Martin Luthers Bildungsschrift *An die Ratsherren aller Städte deutschen Landes, dass sie christliche Schulen aufrichten und halten sollen* (1524) aus der Wormser Luther-Bibliothek gehört seit 2015 zum Weltdokumenten-erbe der UNESCO.

Unser Auftrag

Bestandserhaltung, Konservierung und Restaurierung sind wesentliche Aufgaben der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek Worms. Die häufige Nutzung des Altbestands hat im Laufe der Jahrhunderte an zahlreichen Objekten Spuren hinterlassen. Die Folge sind beschädigte Buchdeckel, lose, gerissene oder geknickte Seiten oder Verschmutzungen. Viele Bücher können deshalb nicht länger eingesehen und benutzt werden; dadurch droht im Druck überliefertes Wissen für die Öffentlichkeit und die

Wissenschaft unwiderruflich verloren zu gehen. Die Erhaltung dieses kulturellen Erbes für künftige Generationen ist unsere Verpflichtung.

Ihre Hilfe

Als Buchpatin oder Buchpate helfen Sie, alte Drucke, die dringend restauriert werden müssen, zu erhalten. Der städtische Bibliotheksetat bietet für Restaurierungsmaßnahmen kaum Handlungsspielraum; deshalb ist die Stadtbibliothek auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Auch kleine Spenden sind willkommen!

Sie haben die Möglichkeit, ein restaurierungsbedürftiges Werk selbst auszusuchen. Wenden Sie sich an: **Stadtbibliothek, Marktplatz 10, 67547 Worms, Dr. Busso Diekamp, Telefon 06241 / 853-4200 oder busso.diekamp@worms.de**. Im Büchermagazin, das in der Regel für das Publikum nicht zugänglich ist, zeigt Ihnen Herr Diekamp Bücher und einige Mappen mit einliegenden druckgraphischen Bildtafeln, die dringend der Restaurierung bedürfen. Sie haben die Wahl, welches Werk mit Ihrer finanziellen Hilfe restauriert werden soll!

Unser Dank

Als Dankeschön erhalten Sie eine eigens für das Projekt Buchpatenschaft von dem niederrheinischen Maler und Illustrator Martin Lersch (https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Lersch; <http://www.co-mg.de/c-o-portrait-martin-lersch/>) entworfene Graphik (handsigniertes Exlibris in limitierter Auflage) sowie ein Dankschreiben mit Fotos des restaurierten Werkes. Außerdem erhalten Sie eine Spendenbescheinigung (Alle Spenden sind steuerlich absetzbar; für Beträge bis 200 Euro gilt der Einzahlungsbeleg als Nachweis für das Finanzamt.) Überweisen Sie den Spendenbetrag auf folgendes Konto der Stadt Worms:

Sparkasse Worms-Alzey-Ried

IBAN DE72 5535 0010 0000 0002 90

Bitte Kennwort / Verwendungszweck angeben: Stadtbibliothek – Buchpatenschaft

Sofern Sie einverstanden sind, dokumentieren wir Ihre Buchpatenschaft durch ein Exlibris (nach dem Entwurf von Martin Lersch) mit Ihrem Namen, das in den hinteren Buchdeckel des restaurierten Werkes eingeklebt wird.

(Der Entwurf des Exlibris ist ein Geschenk des Künstlers an die Stadtbibliothek.)